

Mehr Möglichkeiten für den Sport

Weitere Möglichkeiten bietet die aktuelle Fassung der Coronaschutzverordnung (CoronaSchVO) Sportler*innen. So dürfen jetzt im Freien und in geschlossenen Räumen bis zu 30 Personen ohne Einhaltung von Mindestabstand sporteln. Dabei muss die Rückverfolgbarkeit gesichert sein und geschlossene Räume sollten gut durchlüftet werden. Darauf weist das Sportamt der Stadt in einem Rundschreiben an die münsterschen Sportvereine hin. Auch bis zu 300 Zuschauer sind nun wieder erlaubt, Sportfeste aber bleiben noch bis mindestens 31. Oktober untersagt. Den genauen Wortlaut des Schreibens gibt es unter [ssb.ms/corona](https://www.ssb.ms/corona). Die aktuelle Schutzverordnung ist am Mittwoch, 15. Juli 2020 in Kraft getreten.

–

NRW-Sonderprogramm für Vereine

Die Corona-Pandemie stellt besonders Vereine und Ihre Mitglieder vor enorme Herausforderungen. Um existenzgefährdende Liquiditätsengpässe und dadurch drohende Zahlungsunfähigkeit zu verhindern hat die Landesregierung NRW jetzt das Sonderprogramm „Heimat, Tradition, Brauchtum“ aufgelegt. Gemeinnützige Vereine oder Organisationen, die im Sinne ihrer satzungsgemäßen Aktivitäten den Bereichen Heimat, Tradition und Brauchtum zuzuordnen sind, zur Überwindung eines durch die Corona-Krise verursachten existenzgefährdenden Liquiditätsengpasses beim Land Nordrhein-Westfalen einen einmaligen Zuschuss in Höhe von bis zu 15.000 Euro beantragen können. Die Unterstützung richtet sich nach dem tatsächlichen Bedarf, wie die Landtagsabgeordnete Simone Wendland informiert.

Anträge auf Unterstützung können ab sofort bei der Bezirksregierung Münster gestellt werden. Weitere Infos und Unterlagen online unter https://www.bezreg-muenster.de/de/foerderung/foerderprogramme_a-z/35_heimat_sonderprogramm/index.html.

–

Zertifikatsausbildung „Ehrenamtsmanager*in“

Wer kann die Kindersportgruppe übernehmen? Wie können wir Personen finden, die uns bei unserer Arbeit unterstützen? Wie können Eltern und Mitglieder für ein Ehrenamt gewonnen werden? Wie können wir Ehrenamtliche fördern? Wie können Aufgaben umverteilt werden? Wie sollen wir das alles noch schaffen? Diese und viele ähnliche Fragestellungen stehen immer wieder im Mittelpunkt der Vereinsarbeit.

Antworten dazu vermittelt die Zertifikatsausbildung Ehrenamtsmanager*in, die in zwei aufeinander aufbauenden Seminaren im Herbst vom SportBildungswerk Münster und dem Kreissportbund Coesfeld gemeinsam angeboten wird.

Die Zertifikatsausbildung „Ehrenamtsmanager*in“ unter der Leitung von Gottfried Gaidt und Sebastian Pahlke ist aufgeteilt in ein Basis- und ein Aufbaumodul. Das Basismodul ist zwingende Voraussetzung zur Teilnahme am Aufbaumodul. Beide Qualifizierungen werden im Blended-Learning-Format durchgeführt. Dies bedeutet, dass es neben den Präsenzphasen auch online-gestützte Lernphasen gibt.

Im Basismodul werden die Grundlagen für ein systematisches Ehrenamtsmanagement im Sportverein gelegt, um die Gewinnung und Bindung von Engagierten sicherzustellen. Im Aufbaumodul geht es um spezifische Schritte für die Entwicklung eines systematischen Ehrenamtsmanagements im Sportverein insbesondere unter dem Gesichtspunkt der Bindung und Entwicklung von ehrenamtlichem Engagement.

Das Basismodul findet am Samstag, 19. September, beim SportBildungswerk Münster am Mauritz-Lindenweg 95 statt, das Aufbaumodul am Samstag, 31. Oktober, im Sportlerheim des SC BW Ottmarsbocholt. Die Teilnahme an der Qualifizierung ist kostenlos. Weitere Informationen gibt es beim SportBildungswerk Münster per Mail an info@sportbildungswerk-ms.de.

–

Sportabzeichensaison offiziell eröffnet

Einige Sportabzeichen-Treffpunkte in Münster prüfen Interessierte bereits eifrig – doch jetzt wurde die Saison auf der Sentruper Höhe offiziell eröffnet. Den traditionellen Startschuss gaben dabei Sportamtsleiterin Kerstin Dewaldt und der SSB-Vorsitzende Michael Schmitz. Zahlreiche Interessierte beteiligten sich am „Eröffnungslauf“.

Das Treffpunkt-Team hatte anschließend bereits gut zu tun, um der regen Nachfrage gerecht zu werden. Ein Sicherheitskonzept sorgte dabei für Abstand und Hygiene. Dennoch kam der Spaß am Sport auf der Sentruper Höhe nicht zu kurz. Weitere Informationen zum Sportabzeichen und zu den Terminen der insgesamt sieben münsterschen Treffpunkte gibt's online unter ssb.ms/sportabzeichen. Dort können auch die Einzelprüfkarten sowie die Corona-Datenblätter im Vorfeld ausgefüllt, heruntergeladen und ausgedruckt werden. Das erleichtert den Teams die Arbeit vor Ort und verkürzt somit mögliche Wartezeiten.

–

Stadtrallye-Stadtmeisterschaft für jugendliche Sportvereinsmitglieder

Ein cooles Angebot für jugendliche Sportvereinsmitglieder organisiert die Sportjugend Münster in Zusammenarbeit mit dem Escape Room Adventurebox. Am Sonntag, 27. September, starten sie Münsters erste offizielle TABCrime Krimi Stadtrallye-Stadtmeisterschaft in der Innenstadt. Teilnehmen können interessierte Jugendliche aus Münsters Sportvereinen im Alter von 14 bis 18 Jahren als Teams mit jeweils fünf bis acht Personen. Neben viel Spaß winken den Teilnehmenden auch noch attraktive Preise. Für die besten drei Teams gibt's jeweils Gutscheine der Adventurebox, die drei erfolgreichsten Vereine erhalten Geldpreise in Höhe von 750, 500 und 250 Euro. Weitere Infos gibt's online unter sportjugend-ms.de/veranstaltungen, Anmeldungen sind unter <https://eveeno.com/stadtrallye-stadtmeisterschaft> möglich.